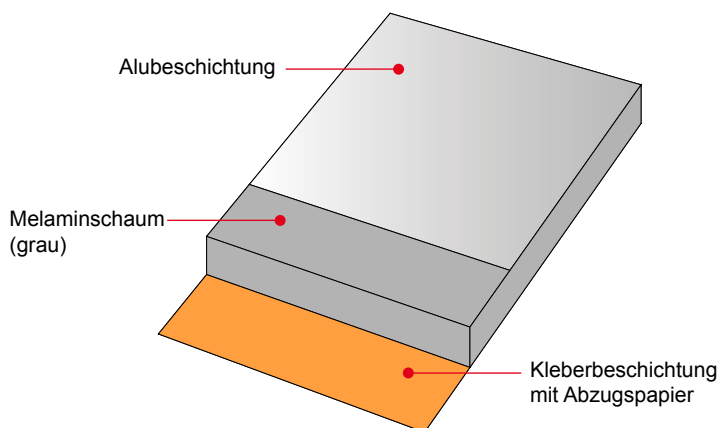


Aufbau



Ansicht



Anwendungsgebiete

- Maschinenverkleidungen
- Fahrzeuge
- Eisenbahnwagen

Eigenschaften

Dinaphon® B 871 verfügt über sehr gute schallabsorbierende und wärmedämmende Eigenschaften und über eine hohe Stabilität gegenüber vielen chemischen Substanzen. Durch die dampfdichte Alukaschierung eignet sich das Material hervorragend zum Verkleiden von Fahrzeugkabinen.

Verarbeitung

Ganzflächige Verklebung auf trockenem, fett- und staubfreiem Untergrund sicherstellen. Nicht bei Temperaturen unter 18°C verarbeiten.

Schutzfolie von der Selbstklebebeschichtung abziehen und kräftig ohne Einschluss von Luftblasen andrücken.

Masstoleranzen von ca. 1,5 % in der Länge und in der Breite sind zu akzeptieren.

Lagerung

In trockenen Räumen 6 Monate bei 15 - 25°C.

Technische Daten

Produkteigenschaften	Dinaphon® B 871
Rohdichte Schaum	8,5 – 11,5 kg/m ³
Temperaturbelastung:	
Schaum	- 60 bis + 150 °C
Kleber	bis +80°C
Brandverhalten DIN 5510 Teil 2	S4, SR2, ST2, BKZ 5.3
Wärmeleitfähigkeit Nennwert λ (W/m ² K)	0,035

Lieferformen

Plattengröße: 1200 x 1000 mm

Dicken: 10, 20, 30, 40 mm

Bezeichnung: B 871/10, B 871/20,
B 871/30, B 871/40

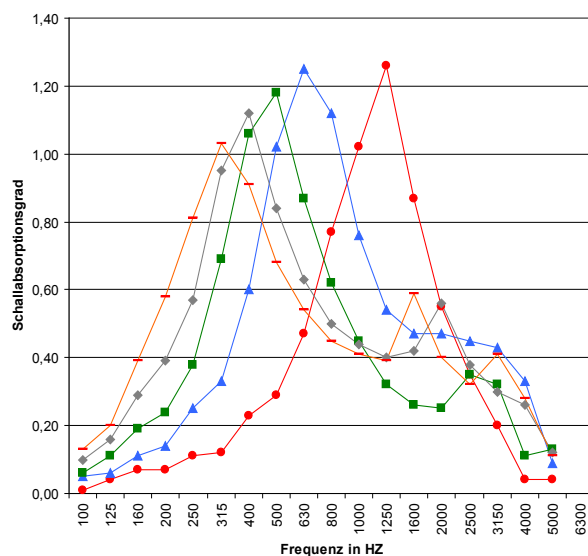
Zuschnitteile:

Gerne unterbreiten wir Ihnen unser Angebot für Zuschnitteile nach Plan oder ab Zeichnungsdatei auch für Kleinserien.

Schallabsorption

Messung nach Hallraummethode

	10 mm	20 mm	30 mm	40 mm	50 mm
	—●—	—▲—	—■—	—◆—	— —
100 Hz	0,01	0,05	0,06	0,10	0,13
125 Hz	0,04	0,06	0,11	0,16	0,20
160 Hz	0,07	0,11	0,19	0,29	0,39
200 Hz	0,07	0,14	0,24	0,39	0,58
250 Hz	0,11	0,25	0,38	0,57	0,81
315 Hz	0,12	0,33	0,69	0,95	1,03
400 Hz	0,23	0,60	1,06	1,12	0,91
500 Hz	0,29	1,02	1,18	0,84	0,68
630 Hz	0,47	1,25	0,87	0,63	0,54
800 Hz	0,77	1,12	0,62	0,50	0,45
1000 Hz	1,02	0,76	0,45	0,44	0,41
1250 Hz	1,26	0,54	0,32	0,40	0,39
1600 Hz	0,87	0,47	0,26	0,42	0,59
2000 Hz	0,55	0,47	0,25	0,56	0,40
2500 Hz	0,35	0,45	0,35	0,38	0,32
3150 Hz	0,20	0,43	0,32	0,30	0,41
4000 Hz	0,04	0,33	0,11	0,26	0,28
5000 Hz	0,04	0,09	0,13	0,12	0,11



Unsere Empfehlungen, anwendungstechnischen Beratungen und Gebrauchsanweisungen erfolgen nach bestem Wissen. Sie sind infolge der ständigen Weiterentwicklung unverbindlich und

erfordern gegebenenfalls Versuche über Eignung des Materials für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke.

